



► EIN PROJEKT DER ST. LUTHARD-GRUNDSCHULE WISSEL
Dorfstraße 29–31 > 47546 Kalkar > T. 02024.6684



MUSICAL-PROJEKTWOCHE VOM 5. BIS 10. MAI 2025

Aileen Rubin
Frau Holle haut ab
... und trifft die kleine Meerjungfrau



Inhalt

Singen, Tanzen, Theater spielen



Vorwort der Schulleitung	1
Darum geht es in unserem Musical	2
Unsere Projektgruppen	4

Theatergruppen

-  Geheime Geschichtenfabrik
-  Frau Holles zauberhafte Freunde
-  Böse Meerhexenbande
-  Bunte Meeresbewohner

Tanzgruppen

-  Farbenwind
-  Wetterretter
-  Partytime
-  Bücherfreunde

Chöre

-  Märchenchor
-  Wetterchor
-  Happy End Chor

Backstage

-  Kreative Kulissenbauer
-  Fantastische Märchenerfinder
-  Fleißige Tierfreunde
-  Quasselnde Müllkonferenz



Die Proben	34
Showtime: Bühne frei	42
Dankeschön	52

Das Musicalprojekt



Vorwort der Schulleitung

Liebe Kinder, liebe Leserinnen und Leser unserer Projektwochen-Zeitung,

im Rahmen unserer Musical-Projektwoche verwandelte sich unsere Schule in eine Bühne der besonderen Art. Mit Unterstützung der Musicalschule Xanten on Stage arbeiteten die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen jahrgangsgemischten Projektgruppen mit großer Begeisterung auf einen krönenden Abschluss hin – zwei beeindruckende Aufführungen am Samstag im Pädagogischen Zentrum in Kalkar.

Die Musicalwoche bot Raum für kreative Entfaltung, Ausdrucksfähigkeit und die Stärkung des Selbstbewusstseins. In vielfältigen Gruppen – ob Gesang, Tanz, Schauspiel oder Backstage-Organisation wie Kulissenbau – fand jedes Kind seinen Platz. Weitere gewählte Projektgruppen wie die „quasselnde Müllkonferenz“, die „fleißigen Tierfreunde“ oder die

„fantastischen Märchenerfinder“, verknüpften, wie das Musical selbst, klassische Geschichten mit Themen wie Klimawandel und Nachhaltigkeit. Diese Projektwochen-Zeitung hält die besonderen Momente in Wort und Bild fest.

Das Projekt förderte nicht nur die sprachliche und kognitive Entwicklung, sondern auch soziale Kompetenzen wie Zusammenarbeit und Verantwortung. Auf der Bühne und hinter den Kulissen zeigten unsere Schülerinnen und Schüler vollen Einsatz – stets unterstützt durch das Team der Schule, ehrenamtlichen Helfer*innen, engagierten Eltern, dem Förderverein und der Musicalschule Xanten on Stage.

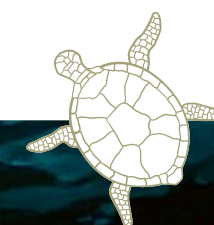
Die Musicalwoche war nicht nur ein kreatives Highlight im Schuljahr, sondern auch ein emotionales Erlebnis, das unsere Schulgemeinschaft auf besondere Weise verbindet und allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Musicalwoche „Aileen Rubin – Frau Holle haut ab und trifft die kleine Meerjungfrau“ – Kreativität, Teamgeist und große Bühnenmomente
Eine Woche voller Musik, Fantasie und Gemeinschaft...

Herzlichen Dank an alle, die dies durch ihr besonderes Engagement möglich gemacht haben!

Ich wünsche nun viel Freude beim Durchstöbern und Lesen unserer Projektwochen-Zeitung!

Sabine Krosse (Rektorin)



Die Geschichte

Darum geht's in unserem Musical

Aileen Rubin ist eine Geschichten-erfinderin und lebt in der geheimen Geschichtenfabrik. Wenn sie fliegende Buchstaben in die alte Geschichtenmaschine wirft und dann den magischen Schlüssel dreht, entstehen in den Köpfen der Buchautorinnen und -autoren neue Ideen, welche dann die schönen Bücher für euch schreiben.

Eines Tages gelangt neben zwei Märchenbüchern eine Plastiktüte in die Geschichtenmaschine. Als Aileen Rubin sich dann in Frau Holles Märchenwelt zaubert, steht dort alles Kopf. Das Wetter spielt verrückt und sogar die Regenfische sind krank!

Aileen Rubin will helfen und lässt sich auf den Zauber der Meerhexe mit ihrem Gefolge ein. Als Meerjungfrau kann sie nun mit den Fischen reden. Jedoch kann sie dafür keine Worte sagen, die mit dem Meer zu tun haben. Wird sie so herausfinden, warum die Regenfische krank sind?

Tatsächlich schafft es Aileen Rubin von den Fischen zu erfahren, dass der viele Müll im Meer für die Krankheit von Frau Holles Regenfischen verantwortlich ist. Die Rückverwandlung beginnt.

Nun heißt es: Anpacken! Alle Kinder aus der Stadt müssen helfen,

das Meer vom Müll zu befreien. Zusammen schaffen sie es, dass das Meer wieder sauber ist und es den Regenfischen besser geht. Endlich kann Frau Holle zurückkehren und das Wetter machen.

Nach diesem Abenteuer muss Aileen Rubin in die Geschichtenfabrik zurückkehren. Als Erinnerung an ihr Erlebnis spuckt die Geschichtenmaschine ein neues Buch aus: "Aileen Rubin - Frau Holle haut ab". Das muss mit einer Märchenparty gefeiert werden!



Theatergruppe

Geheime Geschichtenfabrik

Kurzinformation

Projektleitung: Katrin Bovet
Teilnehmeranzahl: 12 Kinder

» Wir waren alle sehr aufgeregt, hatten aber
sehr viel Spaß bei den Aufführungen. «

Linus, 4a

Frau Holle haut ab und trifft die kleine Meerjungfrau, so heißt das Musical was wir am Ende der Projektwoche aufführten. Am ersten Tag haben wir und die ganze Schule draußen die drei Muscallieder gesungen. Danach sind wir reingegangen und haben uns die Rollen ausgesucht. Ich habe mir den Hund vom Postboten ausgesucht namens Lancelot.

Wir haben in dem Musicalheft gearbeitet und haben uns die Lieder noch einmal angehört. In den nächsten zwei Tagen haben wir die Rollen geübt und wieder und wieder gesungen und zwischen durch durften wir auch spielen. Am Donnerstag gingen wir in die Turnhalle und haben uns das komplette Musical angeguckt. Wir haben dann noch geübt.

Die Generalprobe fand am Freitag statt. Am Samstag war das Musical. Ich war früh da. Ich blieb bei meiner Gruppe und als wir uns umzogen war es so weit und wir gingen auf die Bühne. Am Ende konnte ich sogar noch ein schönes Foto mit Aileen, der Hauptdarstellerin machen.



Theatergruppe



Frau Holles zauberhafte Freunde

Wir spielten ein kleines Stück aus dem Märchen von Frau Holle. Das Klassenzimmer, in dem wir üben, ist cool. Als wir eine Übepause hatten, habe ich in der Lesecke gelesen. Gestern und heute gab es viel zu tun. Wir haben in der Klasse und in der Turnhalle geübt. Dort haben wir auch die tollen Kulissen gesehen.

Der Müllfisch war aus echtem Müll. Am Freitag ist die Generalprobe in Kalkar. Manchmal war es in der Klasse ein bisschen rüselig, aber wir konnten trotzdem gut üben. Am besten gefällt mir die Leseratte aus der geheimen Geschichtenfabrik. Die Leseratte wird von Ella gespielt.



» In Frau Holles – also in unserer Gruppe –
gibt es Brote und Äpfel und einen Baum. «

Mila, 1b

Kurzinformation

Projektleitung: Ulla Moll, Melanie Janßen

Teilnehmeranzahl: 12 Kinder



Theatergruppe

Böse Meerhexenbande



Bei uns in der Gruppe ging es lustig und manchmal etwas chaotisch zu. Schon am ersten Tag haben wir Rollen verteilt und die Texte geübt.

Am Dienstag haben wir wieder Texte und die Aufstellungen geübt.

Am Mittwoch hat Herr Flür uns nach der Probe ein Eis ausgegeben.

Donnerstag waren wir schon sehr aufgeregt, denn am nächsten Tag war schließlich schon die Generalprobe.

Bei der Generalprobe lief alles super ab.

Samstag war es soweit, endlich der große Tag. Alle waren traurig, dass es schon fast vorbei war.

Zum Ende kann ich nur sagen, Herr Flür war der beste Gruppenleiter.

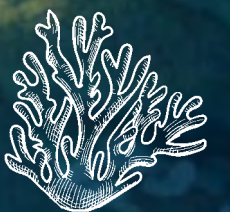
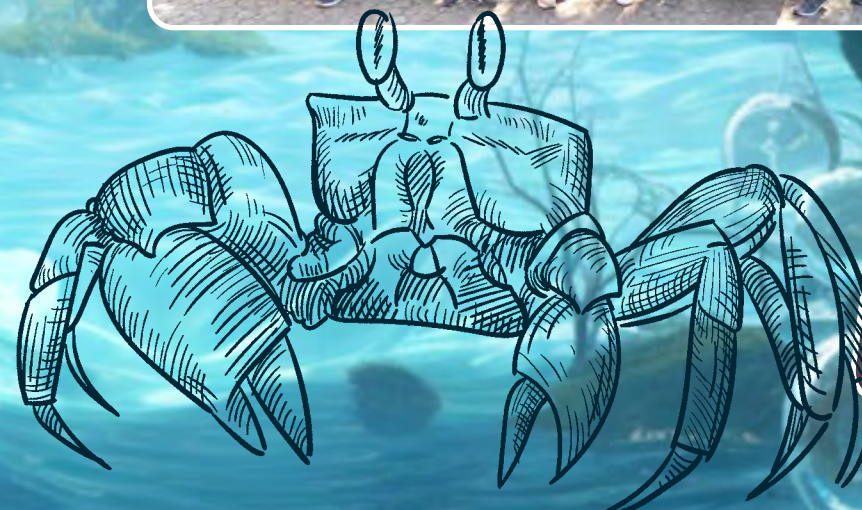


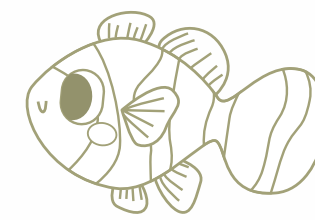
» Bei uns in der Gruppe ging es lustig und manchmal etwas chaotisch zu. «

Charlotte (Meerhexe), 4a

Kurzinformation

Projektleitung: Ulli Flür, Jona Peters
Teilnehmeranzahl: 10 Kinder





Kurzinformation

Projektleitung: Anne Korthals
Teilnehmeranzahl: 10 Kinder

» Die Fische haben ein ganz buntes Kostüm, Jerry ist blau.
Sie sehen toll aus. «

Annabelle und Thomas, 4b



In unserer Projektgruppe gab es 10 Kinder: Resi, Alessio, Abdulla, Deniece, Adrian, Greta, Marlene, Til, Annabelle und Thomas. Frau Korthals war unsere Gruppenleiterin. Wir spielen Theater und sind „die bunten Meeresbewohner“. Wir sind alle aufgeregt. Es gibt neun Fische mit einer kleineren Rolle und den Fisch „Jerry“, der eine etwas größere Rolle hat. Die Fische haben ein ganz buntes Kostüm, Jerry ist blau. Sie sehen toll aus. Dem Fisch Jerry geht es nicht gut. Er hat Bauchschmerzen, weil er so viel Müll geschluckt hat. Am Dienstag haben wir Armbänder aus langen Stoffbändern gebastelt.

Am Dienstag und Mittwoch haben wir mit dem Mikrofon in der Turnhalle geübt. Jedes Kind hat ein Projektheft bekommen. Da können wir von jedem Tag etwas eintragen. Am Donnerstag hatten wir eine große Probe mit allen zusammen in der Turnhalle. Da haben wir zum ersten Mal das Stück ganz ansehen können. Das war toll. Es war eine tolle Projektwoche und hat allen viel Spaß gemacht.





Kurzinformation

Projektleitung: Claudia Michels
Teilnehmeranzahl: 13 Kinder

Tanzgruppe

Farbenwind

Wir waren in der Tanzgruppe Farbenwind. Wir haben mit bunten Tüchern getanzt. Mit unserer Gruppenleitung Frau Michels hatten wir viel Spaß.

Die Generalprobe war am Freitag und die Aufführungen waren am Samstag.



» Wir haben getanzt, gelacht,
gesungen und gemalt.
In unserer Gruppe war es toll. «
Ilette und Thea, 2b





Kurzinformation

Projektleitung: Katja Jochem, Katy Ziaja
Teilnehmeranzahl: 13 Kinder

» Am Aufführungstag waren wir alle aufgeregt, es gab zwei Durchgänge. Wir durften unseren Tanz sogar jeweils zweimal tanzen, da das Lied für die Zugabe zu unserem Tanz gehört. Wir hatten alle sehr viel Spaß! « Amelie 3a und Ella 3b



Tanzgruppe

Wetterretter

Wir, Sophie, Melina, Ella, Amelie, Leni Sophia, Giulia, Sevin, Lotte Mila, Rojin, Lars und Solomon haben uns für Tanz entschieden, da wir alle Spaß am Tanzen haben.

In der Projektwoche haben wir getanzt, dazu das Video geschaut Lieder gesungen, ein Projektwochenheft geschrieben, ein Müllarmband zu unserem Tanzthema gebastelt.

Zuerst dachten wir, der HipHop – Tanz wäre zu schwierig, doch am zweiten Tag konnten wir den Tanz schon recht gut.

Am Aufführungstag wurden wir auch geschminkt: Jeder hatte eine Erdkugel auf der linken Wange. Außerdem hatten wir als Kostüm eine blaue Jeans, ein blaues T-shirt mit dem Sonnensystem drauf und ein Cappy dazu.



Tanzgruppe Partytime

Am ersten Tag haben wir gedehnt, getanzt, gesungen und richtig Spaß gehabt.

Der zweite Tag war auch richtig schön. Wir waren zum ersten Mal in der Turnhalle und haben dort getanzt. Danach haben wir noch ein paar Mal im Klassenraum geübt.

Die Generalprobe ist sehr gut gelaufen. Wir haben zuerst die Stellprobe gemacht und dann die Generalprobe.

Am nächsten Tag war der Auftritt. Es ist sehr gut gelaufen.

Die Woche war sehr schön.



Kurzinformation

Projektleitung: Jule Brückner
Teilnehmeranzahl: 13 Kinder

» Die Tanzgruppe Partytime geht diese Woche richtig ab. «

Janna 3a, Emilia 3a, Matilda 2b, Mila 2b





Kurzinformation

Projektleitung:

Ricarda Haal, Katharina Hinse

Teilnehmeranzahl: 9 Kinder

» Wir tanzen mit unseren Lieblingsbüchern. «

Teilnehmer: Emma, Emma, Caroline, Mila, Leni, Mirija, Zoey, Josephine, Meliya



Tanzgruppe Bücherfreunde

Wir sind die Tanzgruppe „Bücherfreunde“. Was wir dort machen, fragt ihr euch? Wir tanzen mit unseren Lieblingsbüchern.

Es hat allen viel Spaß gemacht und unsere Gruppenleiterinnen Rikarda und Kathi haben uns besonders motiviert und waren nett.

Neben dem Tanzen haben wir auch die Lieder von Aileen Robin gesungen und gespielt. Geschminkt wurden wir auch und jedes Kind konnte etwas mit einbringen.

Ein schönes Gruppenfoto haben wir auch gemacht.





Kurzinformation

Projektleitung: Maria Schmidt
Teilnehmeranzahl: 11 Kinder

» Zuerst haben wir unsere Stimme mit
Zungenbrechern aufgewärmt. «

Ylva (4a), Mats (2a) und Paula (4b)

Chor Märchenchor



Zuerst haben wir unsere Stimme mit Zungenbrechern aufgewärmt. Danach haben wir verschiedene Lieder zum Musical gesungen und geübt. Um 9.30 Uhr hatten wir Frühstückspause. Nachdem wir gefrühstückt hatten, gingen wir in die Spielepause. Nach der Pause gingen wir zurück in die Klasse und übten die Choreografien zu unseren Liedern.





Chor Wetterchor



Am 1. Tag hörten wir das Musical und sangen die Lieder, um die Geschichte kennenzulernen. In unserer Gruppe waren: Jan, Emre, Lasse, Isabel, Ida, Jaja, Emilia und Nathan. Frau Lümen und Frau Jansen waren unsere Gruppenleiterinnen. Wir bastelten Ketten für unsere Regenschirme.

Am vierten Tag war unsere erste Probe in unserer Turnhalle.

Am Freitag führten alle einen kompletten Durchlauf des Musicals im PZ in Kalkar auf, so wie am Donnerstag schon in der Turnhalle.

Jeden Tag wurden wir gefragt, wie es uns geht.

An Tag 2 verteilten wir die Solo-Rollen. Wir zogen die Kostüme an und machten ein Gruppenfoto. Es gab Sprach- und Gesangsübungen.

Am dritten Tag haben wir die Tänze geübt.



Kurzinformation

Projektleitung:
Sarah Lümen, Alexandra Jansen
Teilnehmeranzahl: 10 Kinder

» Am 1. Tag hörten wir das Musical und sangen die Lieder, um die Geschichte kennenzulernen. «

Nathan, 4b



Chor

Happy End Chor

Aileen Rubin ist eine Geschichten-erfinderin und lebt in der geheimen Geschichtenfabrik. Wenn sie fliegen- de Buchstaben in die alte Geschich- tenmaschine wirft und die magischen Schlüssel dreht, entstehen in den Köpfen der Buchautorinnen und -autoren neue Ideen, welche dann die schönen Bücher für euch schreiben.

Eines Tages gelangt neben zwei Mär- chenbüchern eine Plastiktüte in die

Text fehlt noch

Geschichtenmaschine. Als Aileen Rubin sich dann in Frau Holles Märchenwelt zaubert, steht dort alles Kopf. Das Wetter ist verrückt und sogar die Regenfische sind krank! Tatsächlich schafft es Aileen Rubin von den Fischen zu erfahren, dass der viele Müll im Meer für die Krankheit von Frau Holles Regenfischen verantwortlich ist. Die Rückverwandlung beginnt.

Nun heißt es: Anpacken! Alle Kinder aus der Stadt müssen helfen, das Meer vom Müll zu befreien. Aileen Rubin will helfen und lässt sich auf den Zauber der Meerhexe mit ihrem Gefolge ein. Als Meerjungfrau kann sie nun mit den Fischen reden. Jedoch kann sie dafür keine Worte sagen, die mit dem Meer zu tun haben. Wird sie so herausfinden, warum die Regenfische krank sind?



Kurzinformation

Projektleitung: Christin Noak
Teilnehmeranzahl: 11 Kinder



» In Frau Holles – also in unserer Gruppe – gibt es Brote und Äpfel und einen Baum. «

(Rene)





Backstage Kreative Kulissenbauer



Kurzinformation

Projektleitung: Kathi Wilmes, Verena Haal
Teilnehmeranzahl: 17 Kinder

Wir sind die kreativen Kulissenbauer und waren für das Bühnenbild verantwortlich. Wir haben einen großen Fisch ausgeschnitten und mit gesammeltem Müll beklebt. Jeder von uns hat ein Werkzeug gebastelt.

Zwischendurch haben wir auf dem Fußballplatz „Schnick-schnack-schnuck“-Fangen gespielt. Wir haben geprobt, wo wir die Sachen auf der Bühne hinstellen müssen.



» Während der Aufführungen haben wir die Kulissteile hin und her geschoben. «

Zoey (4a) und Malte (4a)



Backstage



Fantastische Märchenerfinder

Meine Musical Woche

Montag:

Am Montag haben wir erst ein bisschen gesungen, so wie jeden Tag bei Schulbeginn. Danach haben wir erst einmal unsere Betreuungspersonen kennengelernt. Nun sind wir in die Klasse gegangen. Dort hat Frau Kühl uns die Geschichte von Frau Holle erzählt. Anschließend haben wir das Märchen von Frau Holle in einem Schuhkarton gebastelt.



Dienstag:

Am Dienstag haben wir Sonnen gebastelt, damit wir den Sonnentanz aufführen konnten. Die Kinder, welche die Sonne schon fertig hatten, durften auch eine Feder basteln.

Mittwoch:

Am Mittwoch durften die Kinder, die fertig waren, spielen, bis wir alle die Hüte anprobiert und ein Foto gemacht haben.

Donnerstag:

Am Donnerstag hatten wir noch eine halbe Stunde um ein paar Sachen zu regeln und die Geschichten zu beenden.

Freitag:

Am Freitag hatten wir Generalprobe im PZ des Jan-Joest Gymnasiums in Kalkar.



» Am Samstag war die Aufführung, die sehr gut war. «

Mick, 4a

Kurzinformation

Projektleitung:

Anita Kühl, Petra Fröhlingsdorf

Teilnehmeranzahl: 12 Kinder



Backstage

Fleißige Tierfreunde

Am ersten Tag der Projektwoche haben wir uns alle kennen gelernt.

Am Dienstag haben wir uns die Musik des Musicals angehört, im Projektheft gearbeitet und uns auf den nächsten Tag vorbereitet.

Am Mittwoch haben wir Material für unsere Bienenhotels gesammelt. Dann haben wir daraus und aus alten Dosen, Insektenhotels gebaut.



» Am ersten Tag der Projektwoche haben wir uns alle kennen gelernt. «

Louisa (4a) und Nora (4a)

Kurzinformation

Projektleitung:

Eva Boßmann, Jenny Rambach

Teilnehmeranzahl: 10 Kinder



Wir waren in der Projektgruppe „Die quasselnde Müllkonferenz“.
Am ersten Projekttag haben wir Müll gesammelt, wobei der größte Teil aus Plastikmüll bestand.

An den restlichen Tagen haben wir uns mit Plastikmüll und dessen Auswirkungen auf die Umwelt beschäftigt. Wir haben Sonnen gebastelt für den Sonnenlauf, bei dem wir später im Musical aufgetreten sind.



Kurzinformation

Projektleitung:

Sabrina Lommen, Ines van Beek

Teilnehmeranzahl: 12 Kinder

» Wir haben auch Plakate über Umweltorganisationen gestaltet und ein Kahoot-Quiz erstellt. Wir hatten eine schöne Woche! «

Elias und Finn, 4b



Backstage

Quasselnde Müllkonferenz





Alle Chöre singen den Titelsong: „Komm zu Aileen Rubin!“



Jetzt ist der Märchenchor dran und erzählt uns von Frau Holle und der Meerjungfrau: „Es war einmal, so fängt jedes Märchen an!“



Nun betritt die Tanzgruppe Farbenwind die Bühne und Aileen Rubin zaubert sich in Frau Holles Märchenwelt



Da kommt auch schon der Bücherwurm, doch was hat er einfach in die Geschichtenmaschine geworfen?



» Endlich geht's los ... wir hatten eine große Probe mit allen zusammen in der Turnhalle.
Da haben wir zum ersten Mal das Stück ganz ansehen können. Das war toll. «

Die Proben
Vorhang auf!





Aileen besucht Frau Holles zauberhafte Freunde, doch hier in der Märchenwelt stimmt gar nichts mehr



Aileen Rubin will helfen und lässt sich auf den Zauber der Meerhexe mit ihrem Gefolge ein. Als Meerjungfrau kann sie nun mit den Fischen reden. Jedoch kann sie dafür keine Worte sagen, die mit dem Meer zu tun haben.



Der Wetterchor „Das Wetter steht Kopf“



Auch die Antenne Niederrhein ist da – im Radio ist am Folgetag ein informativer Bericht mit Interviews zu hören – eine tolle Werbung für unser Projekt

Die Proben *Vorhang auf!*



Tatsächlich schafft es Aileen Rubin von den bunten Meeresbewohnern zu erfahren, dass der viele Müll im Meer für die Krankheit von Frau Holles Regenfischen verantwortlich ist.





Zur Pause kündigen die Backstage-Gruppen ihre Ausstellungs-Stände an

Nach der Pause heißt es: Anpacken!
Alle Kinder aus der Stadt müssen helfen,
das Meer vom Müll zu befreien.
Hier ist die Tanzgruppe „Wetterretter“ gefragt.



Der Happy
End Chor

gebannte
Zuschauer



Die Kulissenbauer
haben viel zu tun



Die Proben
Vorhang auf!

» Denn am Ende scheint die Sonne, am Ende wird alles gut! «
Der Happy End Chor und die Backstage-Gruppen mit dem Sonnenlauf.



Proben

Proben



Frau Holle ist wieder da!!!



Das muss mit einer Märchen-party und der Tanzgruppe Partytime gefeiert werden



Die Tanzgruppe Bücherfreunde lädt mit dem Song „Schlüssel in meine Welt“ alle Kinder in die Märchenwelt ein – und alle Darsteller kommen nochmals auf die Bühne



Die Proben *Vorhang auf!*

» Nach diesem Abenteuer muss Aileen Rubin in die Geschichtenfabrik zurückkehren. Als Erinnerung an ihr Erlebnis spuckt die Geschichtenmaschine ein neues Buch aus: „Aileen Rubin - Frau Holle haut ab“ «





Zuerst kommen noch
die Begrüßung und
die Dankesworte



Showtime

Bühne frei!

» Endlich geht's los,
wir sind alle so aufgeregt! «



Der Märchenchor (oben) und die Tanzgruppe Farbenwind (unten)



Der Bücherwurm,
die Leserratte und
der Postbote mit
seinem Hund
betreten die Bühne





Frau Holle's Freunde



Die böse Meerhexenbande



Der Wetterchor



Vor der Pause kommen die Backstage-Gruppen zusammen auf die Bühne



Showtime
Bühne frei!

» Das ist so aufregend – vor so
einem großen Publikum aufzutreten! «



Bühne



Showtime Bühne frei!



» Der erste Akt hat super geklappt, nach der Pause geht's weiter mit dem zweiten Akt. «



Die Tanzgruppe Wetterretter



Die bunten
Meeresbewohner





Der Happy End Chor tritt auf



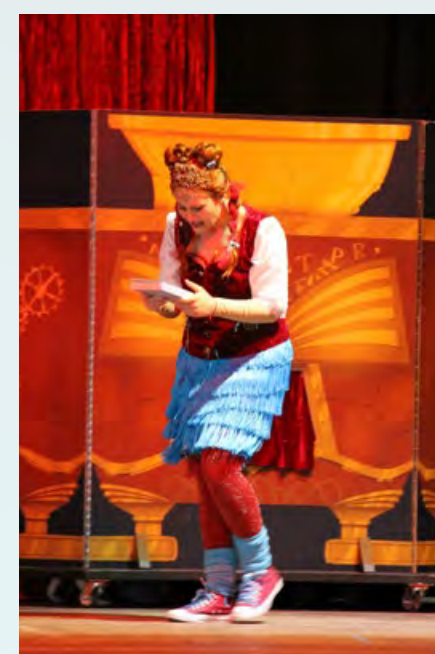
Die Backstage-Kinder mit dem Sonnenlauf



Frau Holle ist wieder da!



Als Erinnerung an ihr Erlebnis spuckt die Geschichtenmaschine ein neues Buch aus: „Aileen Rubin - Frau Holle haut ab ... und trifft die kleine Meerjungfrau“



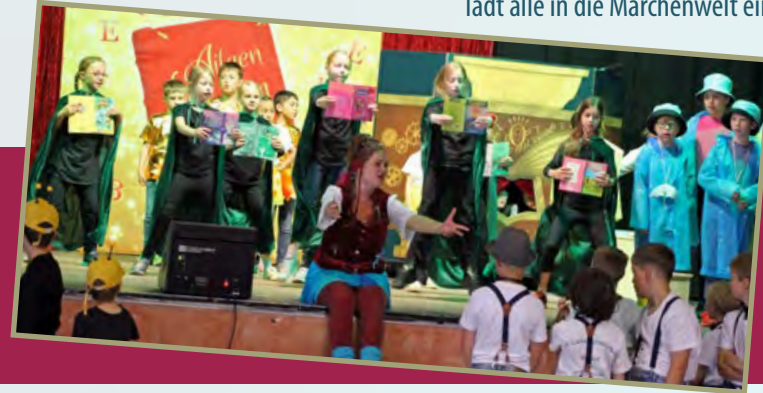
Die Tanzgruppe Partytime





Die Kulissenbauer geben richtig Gas

Die Tanzgruppe Bücherfreunde lädt alle in die Märchenwelt ein



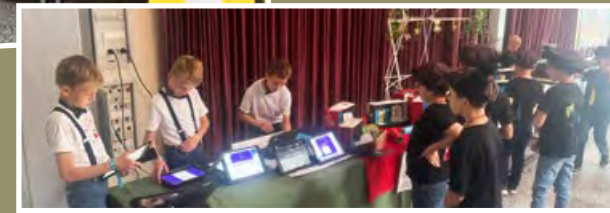
Showtime *Bühne frei!*



» Das große Finale mit allen Darstellern. Zum Schluss gab es so viel Applaus, dass wir sogar alle zusammen unseren Retter-Rap als Zugabe singen konnten. «



Backstage



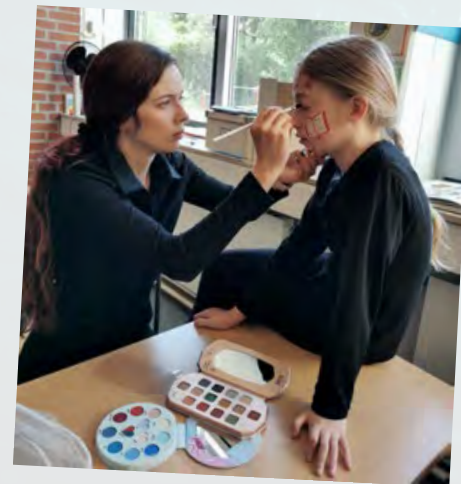
Zu guter Letzt Danke schön

Vielen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und dem Förderverein für die großartige Unterstützung. Ohne das besondere Engagement aller Beteiligten wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen!

Hier sind nur beispielhaft einige Beteiligten abgebildet.



Die Küchencrew



Die großartige Crew von Xanten On Stage



Unsere Caller

